

Bun sen, Kirchhoff, Pohl gaben diesen fünf Factoren den festen wissenschaftlichen Boden, auf welchen Oesterreich, noch bedeckt mit 33⁰/₀ Waldgrund, seinen Realwerth und Realcredit ohne Capitalaufnahme bedeutend zu vermehren im Stande ist, weil nach allen Zeichen im Sonnenlichte für den Grundbau die Bausteine gefunden sind, worauf der Ackerbau ein solides Gebäude errichten, die Industrie und der Handel zu ihrer Blüthe gelangen können.

Bei einer tieferen Anschauung der hier skizzirten Naturgaben muss jeder Naturkenner zugeben, dass der Himmel sehr weise und väterlich für das Menschengeschlecht gesorgt hat, und wenn es hier und dort an den ersten Lebensbedürfnissen fehlt, und daraus ein Nothstand entsteht, die Hauptursachen immer nur in einem Nichtauffinden des Fingers Gottes im Haushalt der Natur zu suchen sind. *)

Eine neue Art von Ligula.

Von Ant. Fed. Polonio in Pavia.

Der Güte des Herrn Dr. Paolo Panceri, welcher unter der Haut einer *Matrix torquata* einen neuen Schmarotzer entdeckte und denselben mir zur Bestimmung gefälligst zusandte, verdanke ich die Gelegenheit, folgende Zeilen der Oeffentlichkeit zu übergeben.

Dieser neue Helminth, den ich seinem Entdecker zu Ehren *Ligula Pancerii* benannte, gehört zur Ordnung der *Cephalocotylea*, tribus *Bothriocephala*, Unterabtheilung *Gymnobothria*, Familie *Dybothria* Diesing, Unterfamilie *Monarthra*, Gattung *Ligula* Bloch.

Von dieser Gattung sind bisher drei Species bekannt geworden :

Ligula Monogramma Creplin, im unentwickelten Zustande im *Caraccius vulgaris*, und in den Eingeweiden von Vögeln zur Entwicklung gelangend ;

Ligula Digramma Creplin, anfangs gleichfalls in der Bauchhöhle von Fischen lebend, und in den Eingeweiden Fische-fressender Vögel sich entwickelnd ;

Ligula reptans Diesing, in verschiedenen Thieren Brasiliens, u. zwar besonders unter der Haut von Reptilien, von Nattern aufgefunden.

Eine vierte Art bildet nun

Ligula Pancerii Polonio.

*) Da es bisher an einem Zeitblatt fehlte, welches die mitunter eigenthümlichen Grundsätze und Maximen der vom Hru. Verf. gelehrten Prager forstwissenschaftlichen Schule vertritt, so fand sich Hr. Forstrath Liebich vor Kurzem veranlasst, eine Monatschrift unter dem Titel: „Allgemeine österreichische Zeitung für Forstcultur“ herauszugeben; wovon bereits sechs Hefte vorliegen.
Die Redaction.

Diagnosis. Corpus longum, planum, antrorsum sensim attenuatum, medio incrassatum rugosum, retrorsum attenuatum, leviter articulatam; articulis inverse campanulatis; extremitas posterior rotundata; sulco longitudinali in media corporis parte. Long. 0,01—0,03; crass. 0,001.

Habitaculum. Natrix torquata sub cute in regione dorsali, Ticini (Panceri), specimina 3; frequens fide Pancerii.

Anmerkung. Von der *Ligula reptans* Dies. unterscheidet sie sich zumeist dadurch, dass sie mit einer Längenfurche ausgestattet, dass ihr vorderes Ende verschmächtigt und das hintere Ende leicht gegliedert ist. — Die Genitalöffnungen sind schwer zu sehen; beim Pressen des Körpers gelangen aus dem Inneren zahlreiche Eier heraus. Diese sind sphärisch, und in vielen derselben sieht man nichts als die Dottermasse, während in den übrigen, den mehr ausgebildeten, der Dotter unter dem Mikroskope sich als ein Ring präsentiert, in dessen Innerem man eine durchscheinende Masse, die macula germinativa Purkyněi, welche an ihrer Bogenconcauität ein anderes granulirtes und fast opakes Fleckchen im Centrum besitzt, deutlich bemerkt.

Weitere Beiträge zur Flora Palästinas.

Vom Privatdozent Dr. J o h. P a l a c k ý.

(Fortsetzung von S. 100.)

Cordia myxa (cult.), *sebestena* (cult.). — *Heliotropium europaeum* (Lynch), *albidum* (Sieber), *supinum* (Lynch), *crispum* (Bove, Gaza), *villosum* (Sy, Nazareth) und *rotundifolium* (Sy, Todtes Meer). — *Alkanna galilaea* (Boiss.). — *Anchusa italica* (Lynch), *orientalis* (Lynch), *tinctoria* (Lynch), *verrucosa* (Bové Gaza), *strigosa* (Sieber). — *Echium italicum* (Lynch), *creticum* (Lynch), *arenarium* (Lynch), *glomeratum* (Boiss.), *longifolium* (Sieber), *calycinum* (Sy), *plantagineum* (Sy, Esdreton, Nazareth, Jordan). — *Echiochilon fruticosum* (Carmel, Sy). — *Asperugo aegyptiaca* und *procumbens* (Djenda, Naplus, Jerusalem). — *Myosotis apula* (Lynch) und *orientalis* (Libanon). — *Nonnea lamprocarpa* (Jordan, Sy), *philibitea* (Boiss.), *melanocarpa*. — *Anchusa italica* (Jericho, Tiberias, Nazareth), *aggregata* (Jerusalem, Tiberias), *Milleri* (Jordan, Tiberias), *strigosa* (Sieber). — *Symphytum orientale* (Džennin), *palaestinum* (Boiss.). — *Onosma echioides* (Lynch), *giganteum* (Sieber), *sericeum* (Antilibanon), *syriacum* (Tiberias, Nazareth, Todtes Meer), *aleppicum* (Boiss., Jerusalem), *rascheyanum* (Boiss.), *frutescens* (Nazareth, Caesarea), *caerulescens* (Boiss.), *xanthotrichum* (Boiss., Antiliban.). — *Pulmonaria officinalis* (Lynch). — *Cerinthe orientalis* (Lynch). — *Lithospermum callosum* (Bové), *divaricatum* (Sieber), *arnebia*, *tenuiflorum* (Nazareth, Jordan, Todtes Meer). — *Cynoglossum officinale* (Lynch), *cheirifolium*, *hispidum*, *pictum* (Jordan, Sy). — Po-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1860

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Polonio A. F.

Artikel/Article: [Eine neue Art von Ligula 179-180](#)